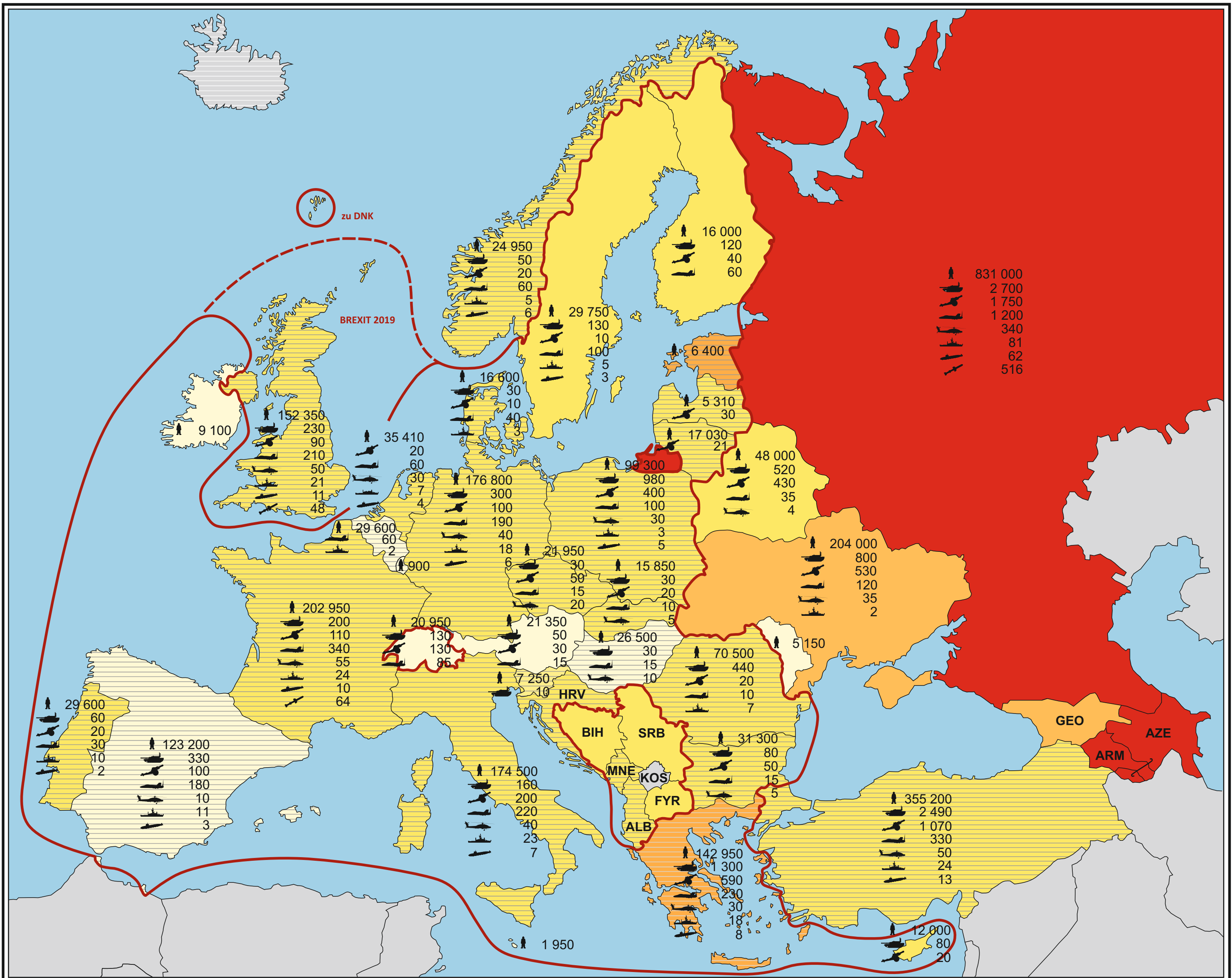


Die Streitkräfte Europas 2017

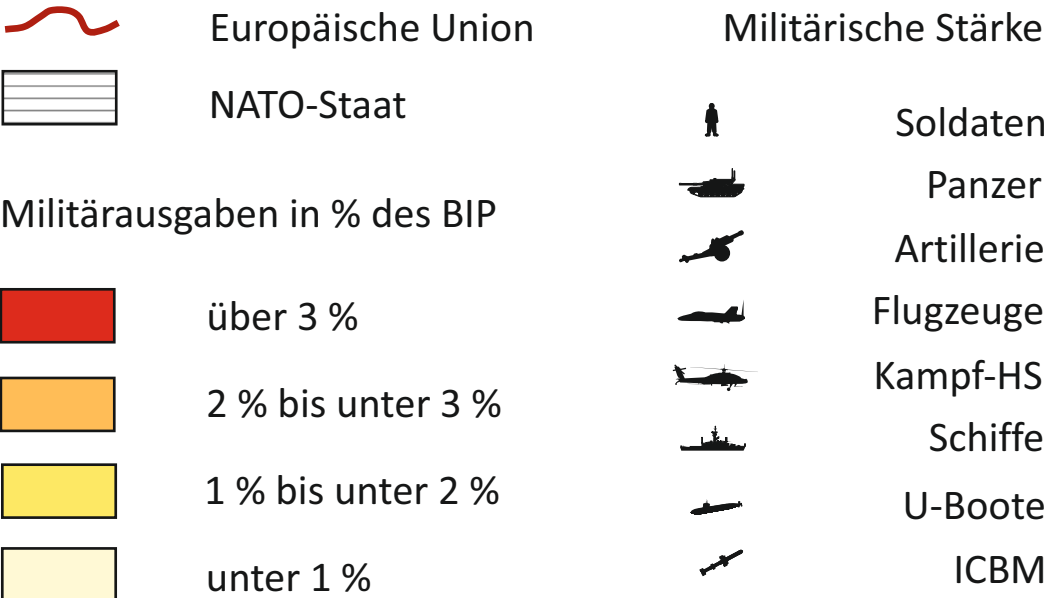
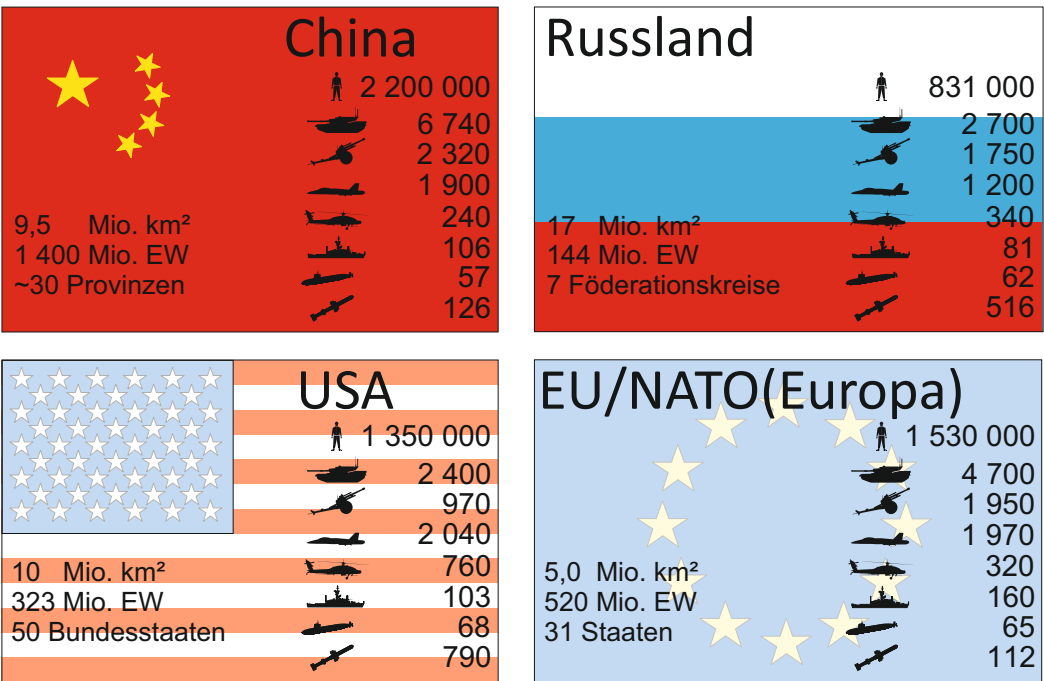
www.truppendienst.com/themen/streitkräfte-der-welt/

Seit sich Militär International in den Jahren 2012 und 2013 zuletzt mit den Staaten Europas befasst hat, sind mehrere Ereignisse eingetreten, die das militärische und sicherheitspolitische Umfeld in und um Europa massiv verändert haben. Das konventionelle Gefecht und der Krieg sind nach Europa zurückgekommen. Doch dieser offene Krieg hat gefährliche Ergänzungen gefunden, die im Bereich der verdeckten Einsatzführung liegen und gezielt auf die Schwächen der westlich demokratischen Systeme abzielen. Gegner trachten danach, Konflikte unter der Schwelle der offenen militärischen Konfrontation zu halten und so den Einsatz militärischer Kräfte zu verhindern. Somit sind die Aufgaben für das Militär vielfältiger geworden; und das nachdem die Kapazitäten über Jahre massiv reduziert worden waren. Das moderne konventionelle Gefecht wird heute mehr denn je von elektronischer Kampfführung, Kampf im Cyberspace sowie um und mit Information begleitet. Zusätzlich ist der Kampf gegen den Terror und die damit verbundenen Aktivitäten zur Vorfeldaufklärung, die umfassende Unterstützung ziviler Behörden im eigenen Land bei Einsätzen zur Erhöhung der Sicherheit oder auch bei der Bewältigung von Katastrophen wahrzunehmen. Der erhöhte Druck auf die Streitkräfte auch Aufgaben im Heimatland - meist unterstützend für die Sicherheitsbehörden - wahrzunehmen, führte auch zu einer Rückbesinnung auf den Wert der Reserveorganisation, die auch im Rahmen von Schutzaufgaben eingesetzt werden kann. Insgesamt hat sich die militärische Lage in Europa in den letzten Jahren drastisch verändert und ist primär durch drei wesentliche Richtungen definiert: ein wiedererstarktes Russland im Osten, unberechenbare Vorgänge an der nordafrikanischen Gegenküste, im Maghreb und an der europäischen Südostflanke sowie verstärkte Europa-interne Sezessionsbewegungen.

Brigadier Mag. Bruno G. Hofbauer



Westbalkan	HRV	BIH	SRB	MNE	ALB	FYR	Kaukasus	GEO	ARM	AZE
	15 550 70 10 10	10 500 40	28 150 210 70 25 2	1 950	8 000	8 000 30 5		20 650 120 70 10 5	22 900 110 40 15 10	66 950 440 90 35 30 1



Die Zahlenangaben in der Karte sind für Soldaten, Kampfpanzer, Artilleriegeschütze (nur auf Selbstfahrlafette), Kampfflugzeuge und Kampfhubschrauber gerundet. Bei den Schiffen sind nur die großen Einheiten bis zu den Korvetten berücksichtigt.